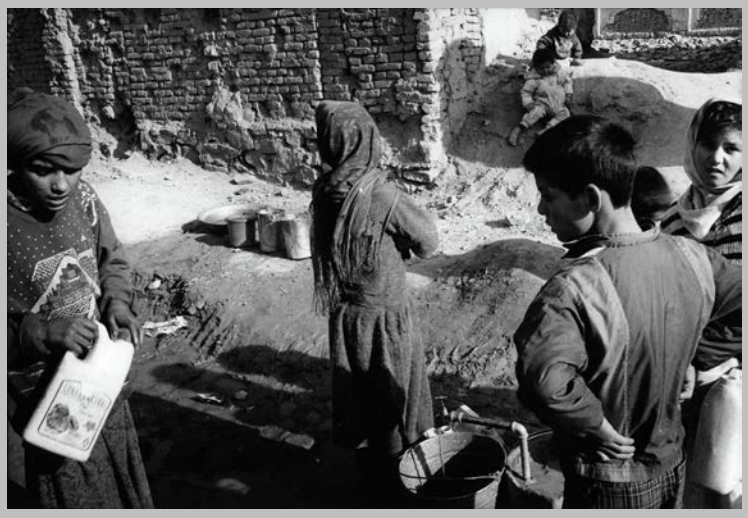
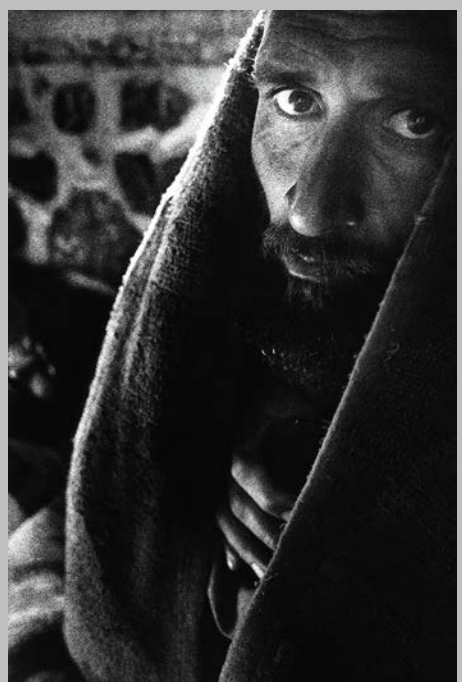
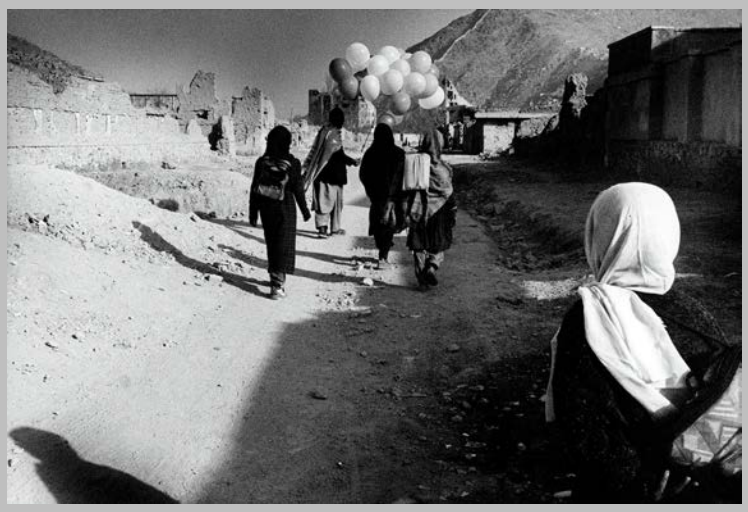
Mīgozarād
zwischen Burma und Afghanistan

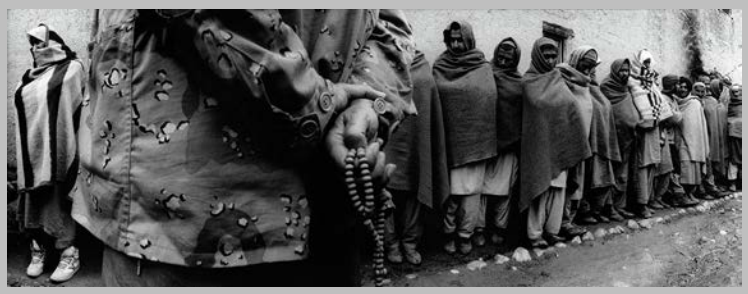
Wolf Böwig hat über Jahre hinweg die meisten Länder entlang der Grand Trunk Road bereist, jener legendären Fernhandelsroute zwischen Afghanistan und Burma. Akute Konflikte, länger schwelende Auseinandersetzungen, historische Traumatisierungen und Prägungen, vor allem durch koloniale Auseinandersetzungen: Böwigs Bilder führen uns in geopolitische Konfliktträume, die uns mit den Folgen der Herrschaftsordnung des 19. und 20. Jahrhunderts für die Menschen in den heutigen Regionen konfrontieren. Böwig zeigt die Menschen dort als Handelnde in ihren teils unwirtlichen, teils dichten Lebensräumen, die meist versuchen, sich zumindest für einen Moment der endemischen und akuten Gewalt zu entziehen, aber doch immer unlösbar in die Landschaften der Kriege und der Gewalt eingewoben sind. Es sind die Momente jenseits der unmittelbaren Krisen, die Böwigs Bilder festhalten, uns aber immer wieder mitten in sie hineinführen.

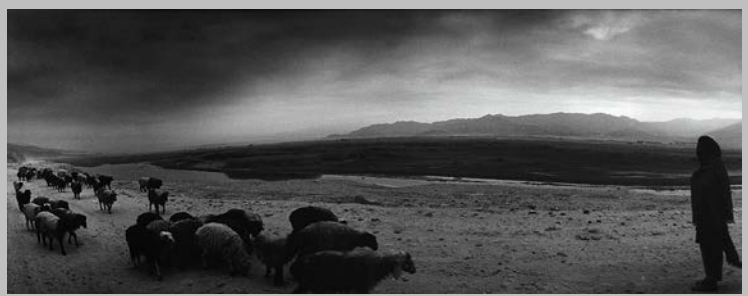
Mehr als 100 Tote
bei
Terroranschlag
in Kabul

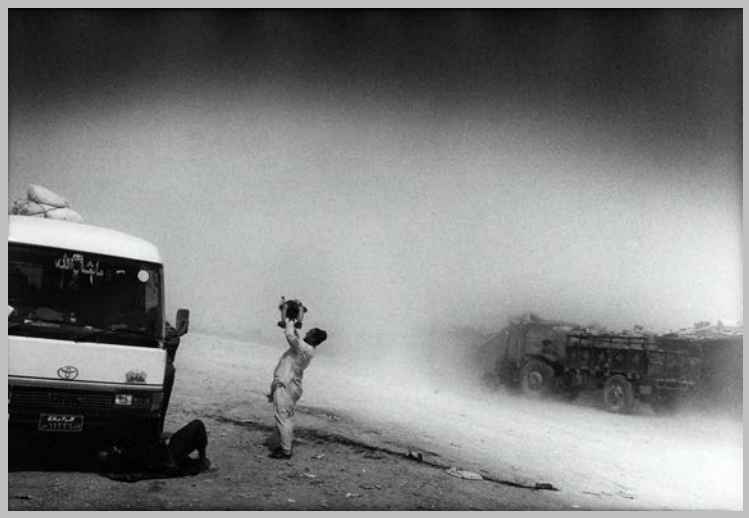


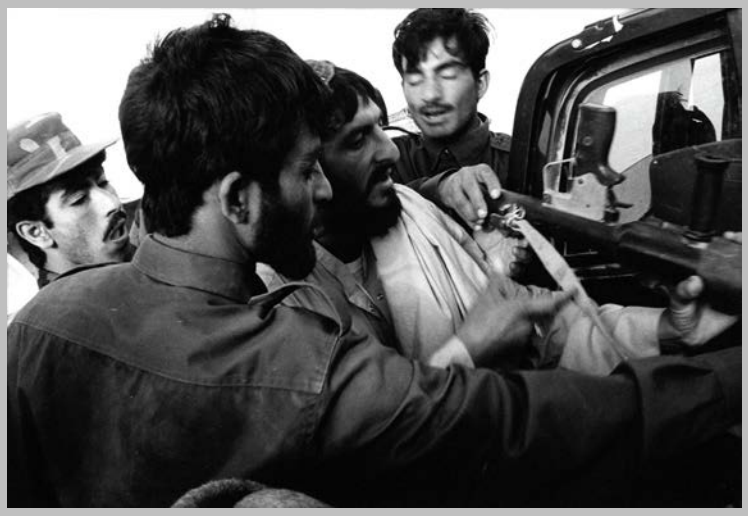


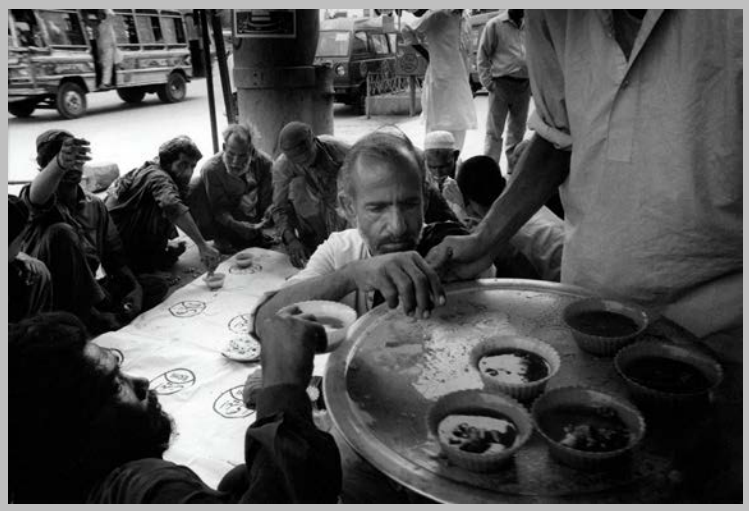


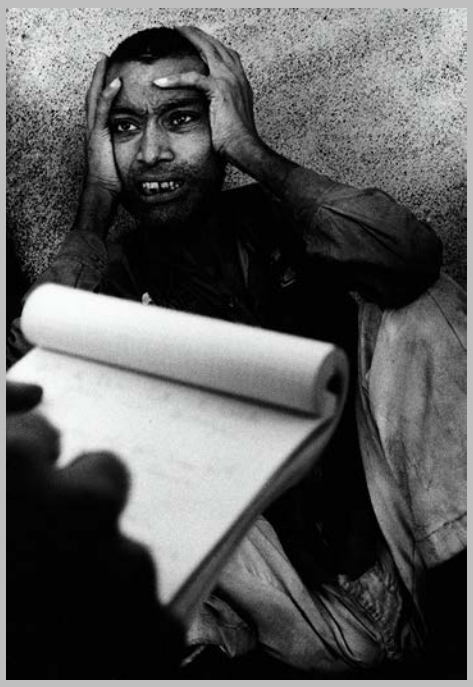


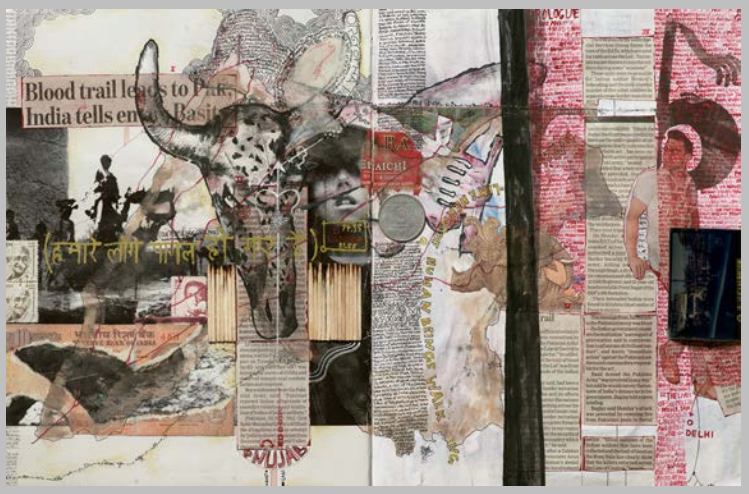






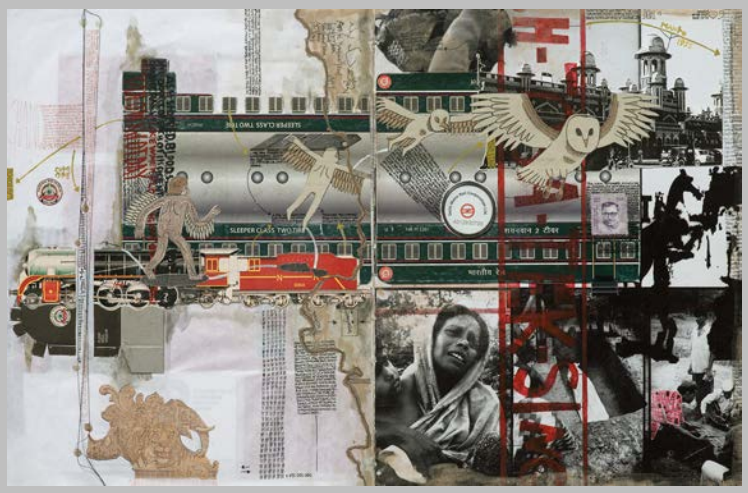




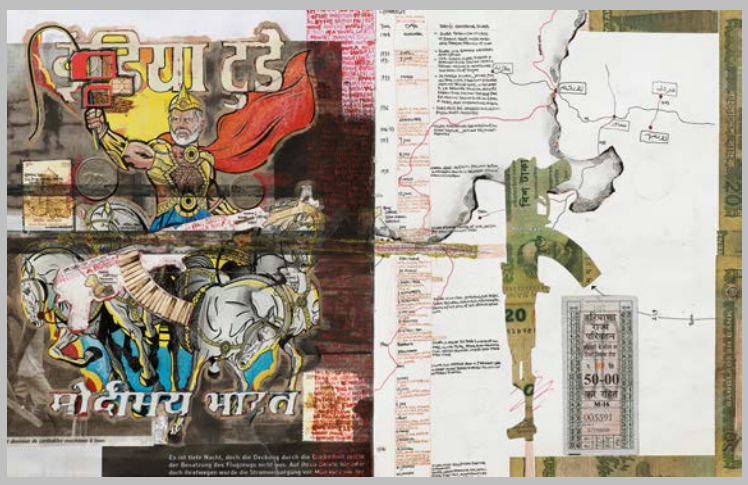

Blood trail leads to
India tells en
Basit

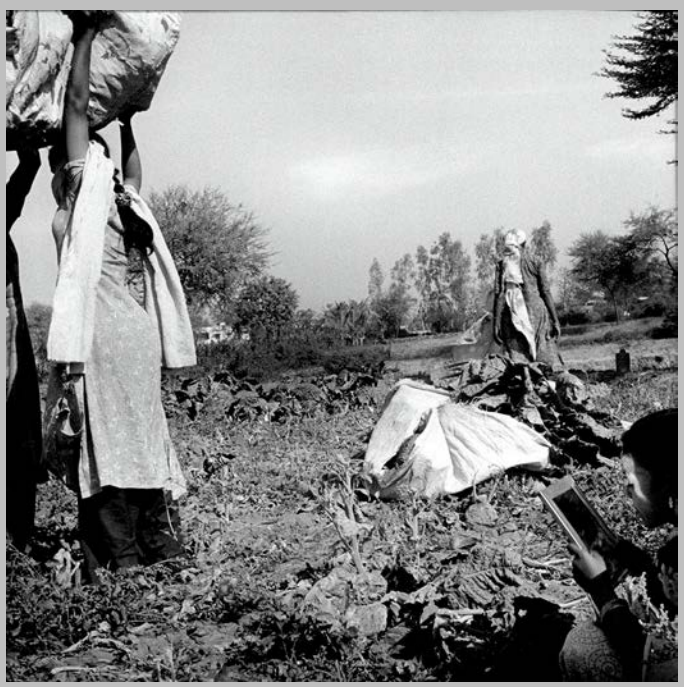
Historikerstreit um Ru
KOGALI
KEIT

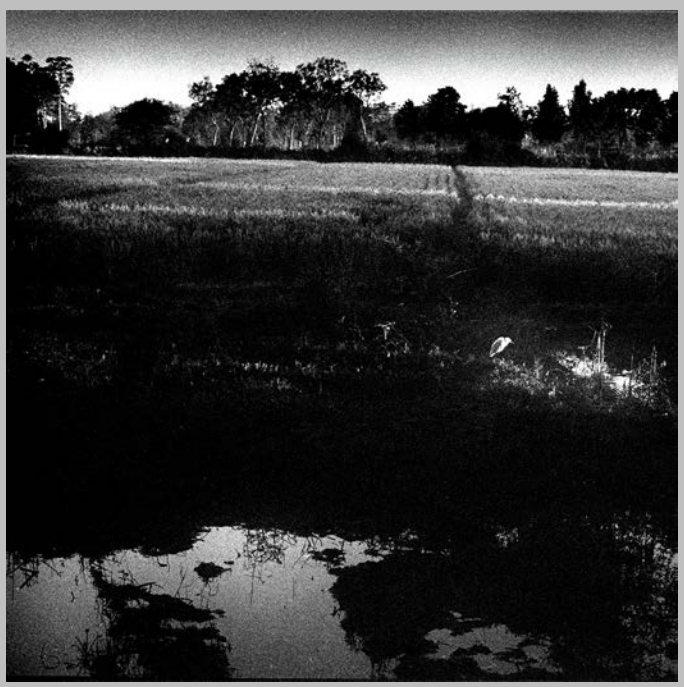
PROSTIT
THE
SIDE
1994
RWANDA:
APOCALYPSE
COUNTRY

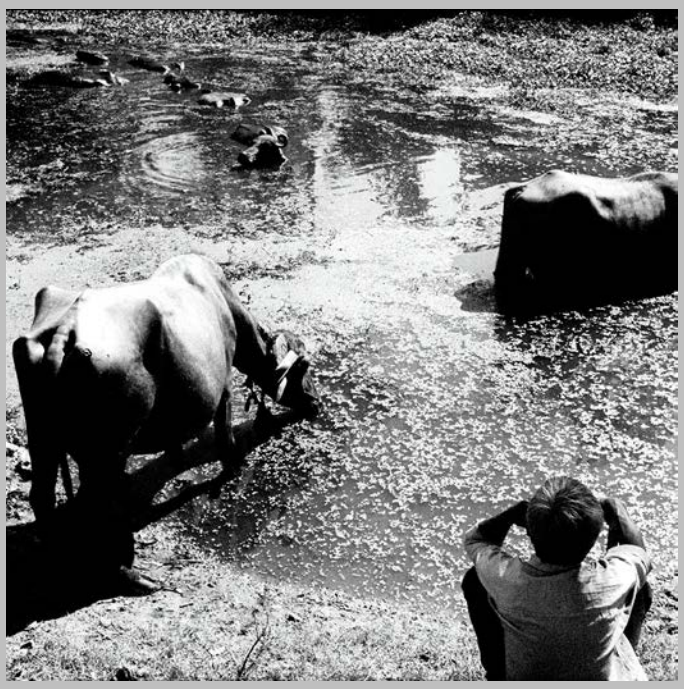


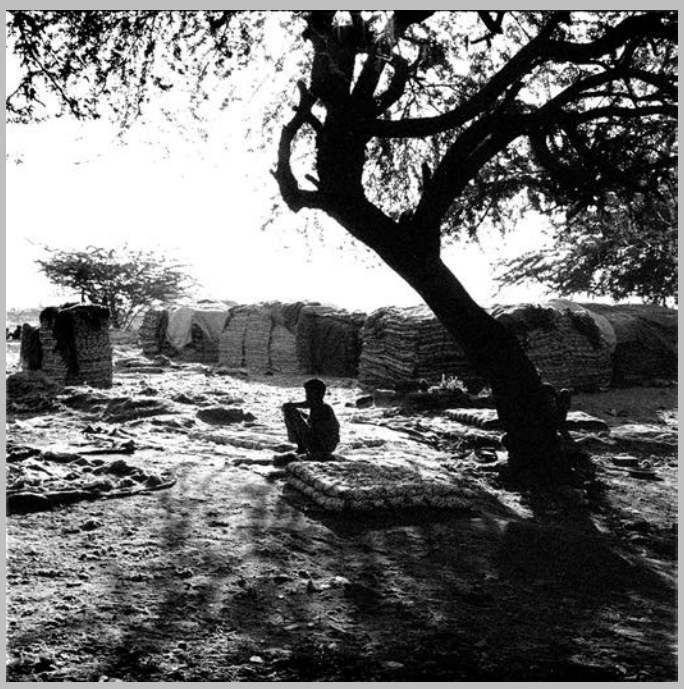
Rollei
RPX 100
TRI-X 400 FILM
400TX
LET GANDHI DIE
DEADLY ATTACK
TOT
ALLUSION

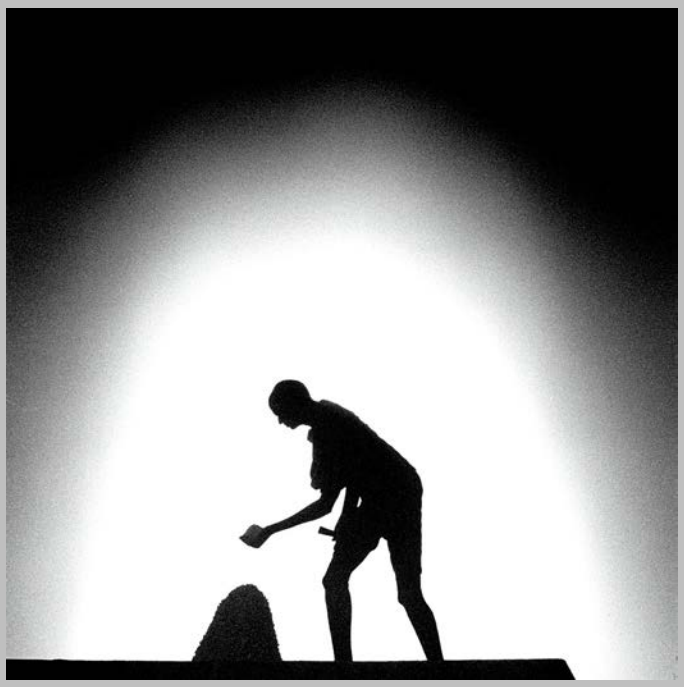

मोदीमय भारत

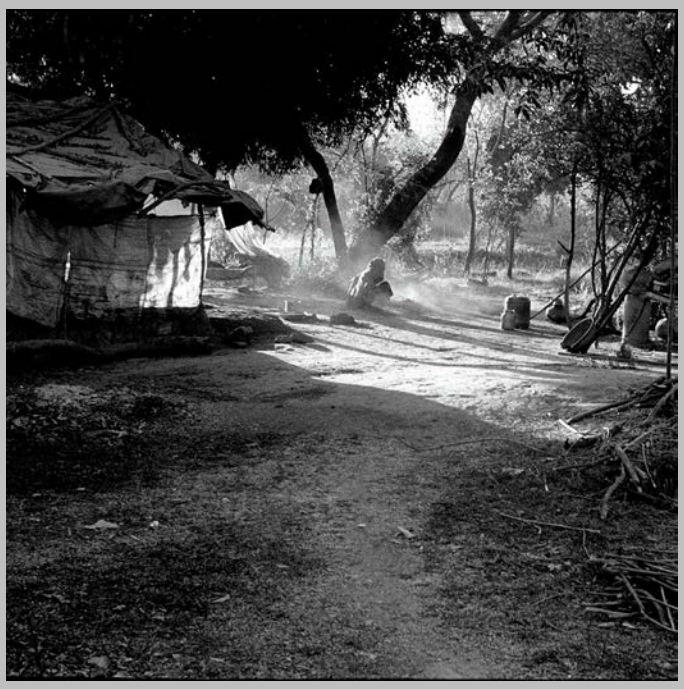




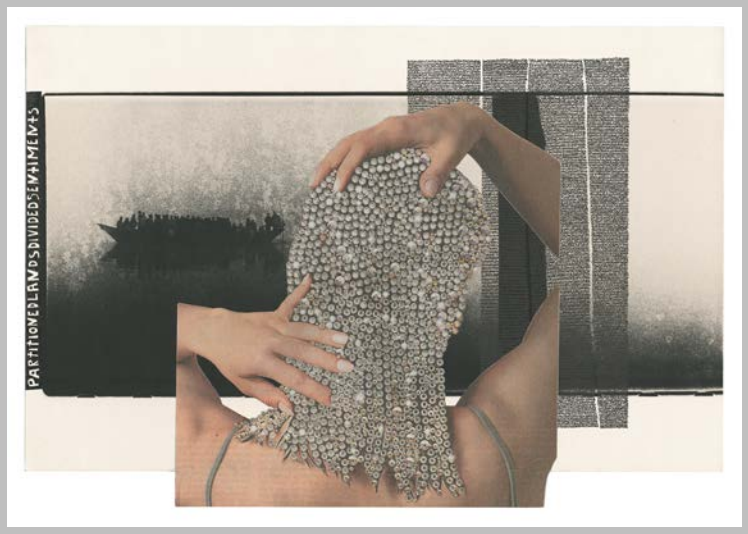








Culture

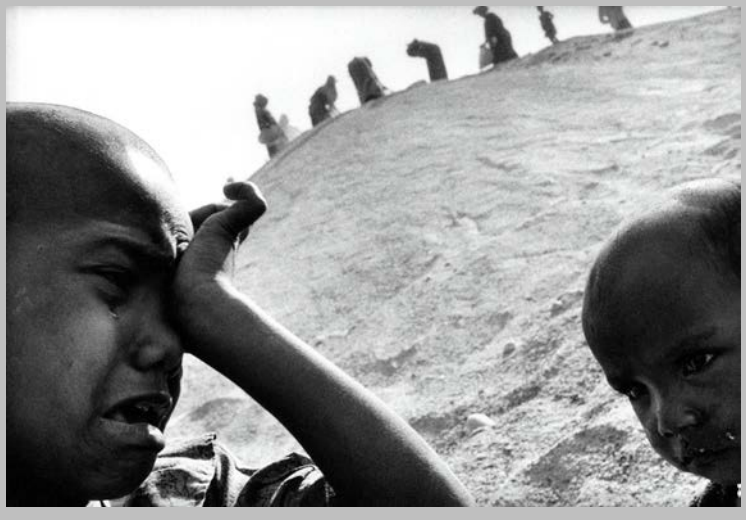

PARTITIONED LANDS DIVIDED SEMIMENTS

FOREIGN MEDIA

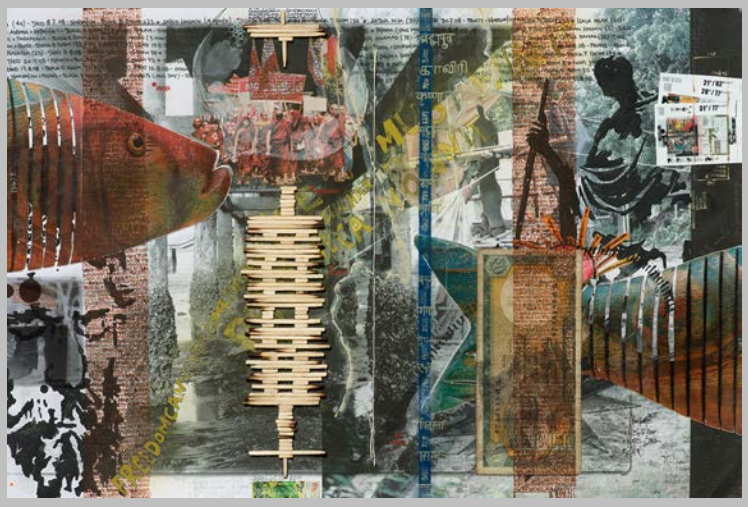
SUICIDE ATTACKS

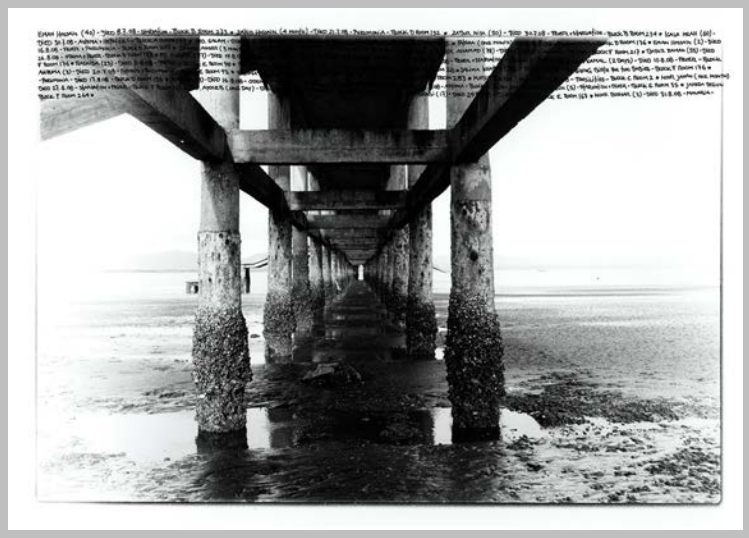
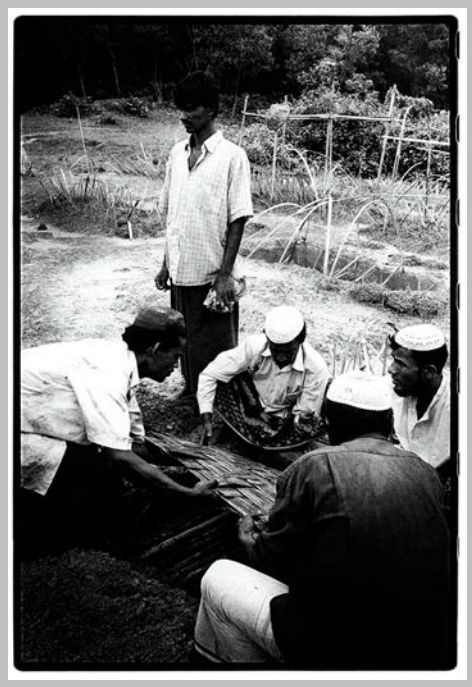
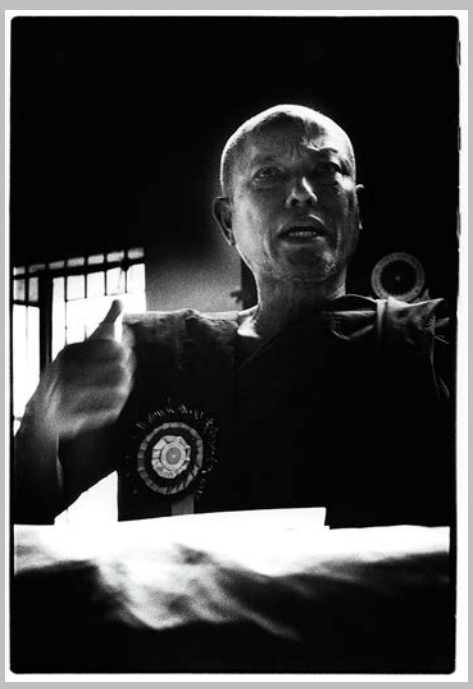
GENEVE

WOULD PREFER NOT TO



BEHIND THE SUN





Stop Killing
in
BURMA